

## Umweltprogramm 2021 - 2030

1. Die beschlossenen EGEM (Energiespargemeinde)-Ziele werden weiterhin verfolgt. Durch den vermehrten Einsatz von erneuerbaren Energien und neuer Techniken soll der Ressourcenverbrauch für die Gemeinde optimiert werden.
2. Öffentliche Gebäude sollen nach ökologischen und ökonomischen Gesichtspunkten saniert und errichtet werden.
3. Bei Dienstfahrzeugen soll durch den Einsatz von E-Fahrzeugen neben der Einsparung von fossiler Energie auch eine Vorbildwirkung für Bürger erreicht werden. Mit der Errichtung öffentlicher Ladestationen sollen optimale Voraussetzungen zum Umstieg auf diese umweltschonende Fahrzeugvariante geschaffen werden.
4. Mit dem Ausbau des öffentlichen Verkehrsnetzes und der Entwicklung neuer Systeme soll der Bevölkerung eine umweltfreundliche Alternative zum Zweitauto aufgezeigt werden. Wir wollen durch die Einführung eines Ortstaxis auch periphere Ortsteile an den öffentlichen Verkehr und an öffentliche Einrichtungen anbinden.
5. Durch die Errichtung von Radwegen und durch bewusstseinsbildende Aktionen und Veranstaltungen wollen wir den Stellenwert des Radfahrens erhöhen und die Bürger/innen auf diese gesunde Mobilitätsvariante hinweisen.
6. Großen Wert legen wir auf die Reduktion und das Recycling von Abfällen. Trennung und Entsorgung sollen in allen Einrichtungen und Bereichen optimiert werden.
7. Als Bodenbündnisgemeinde haben wir uns einen nachhaltigen und ressourcensparenden Umgang mit unseren Böden zum Ziel gesetzt. Die Maßstäbe des Bodenbündnis OÖ fließen in unsere Entscheidungen bei der Errichtung und Bewilligung von Gebäuden mit ein.  
Wir verzichten auf öffentlichen Grünflächen auf chemisch-synthetische Pflanzenschutzmittel, tragen durch bienenfreundliche und bewusstseinsbildende Maßnahmen zum Insektenschutz bei und möchten auch unsere Bürger/innen dazu animieren.

8. Bei Einkäufen und Auftragsvergaben legen wir großen Wert auf Regionalität. Wir greifen soweit als möglich auf regionale Anbieter sowie auf Bio- und/oder FAIRTRADE-Produkte zurück.
9. Wir beziehen in unsere Umweltmaßnahmen auch die örtliche Landwirtschaft und Vereine mit ein.
10. Unsere Kinderbetreuungseinrichtungen führen Kinder und Jugendliche bereits an die Themen „Umwelt“ und „Umweltschutz“ heran und sollen in den nächsten Jahren dem Klimabündnis Österreich beitreten.
11. Durch regelmäßige Artikel und Beiträge in unserer Gemeindezeitung und auf unserer Gemeindezeitung und auf unserer Homepage möchten wir auf verschiedenste umweltrelevante Themen hinweisen und unsere Bürger/innen sensibilisieren.